

**Interreg
Danube Region**



Co-funded by
the European Union



PRESSE MITTEILUNG

ESINERGY

Stärkung der Akteure bei der Umsetzung der EU-Richtlinie zur Förderung erneuerbarer Energien – Fokus auf Energiespeicherung und Netzstabilität

PRESSEMITTEILUNG

Das ESINERGY-Projekt: Wegbereiter für eine nachhaltige Energiewende

[München, 23.12.2024] – Das ESINERGY-Projekt zielt darauf ab, eines der zentralen Probleme moderner Energietechnologie zu lösen: den Umgang mit dem Ungleichgewicht zwischen erzeugter Energie und Verbrauch. Das führt zu einer Belastung des Stromnetzes, das für zukünftige Anforderungen wie steigender Energiebedarf, aber auch Energieeinspeisung nicht ausreichend ist.

Gefördert durch das Interreg-Donau-Transnationalprogramm konzentriert sich ESINERGY darauf, Spitzenlasten im Stromnetz zu reduzieren. Umgesetzt wird dieses Vorhaben zum einen durch das Steigern des Eigenverbrauchs in Form von Versorgung der Wärmepumpen, Energiespeichersystemen, Ladestationen und Energiegemeinschaften. Andererseits durch das Steuern von Energiekonsumenten und Produzenten. Diese innovativen Ansätze befähigen die Akteure, Energieproduktion und -verbrauch auszugleichen und die Eigenversorgung zu unterstützen.

Das Projekt zielt außerdem darauf ab, die politische Planung voranzutreiben, indem eine transnationale Strategie für Spitzenlastmanagement entwickelt wird. Diese Strategie wird es ermöglichen, wirksame Energielösungen in anderen Regionen zu replizieren und so den Energiewandel in Europa weiter voranzutreiben.

Um seine Ziele zu erreichen, implementieren die ESINERGY-Partner die folgenden Pilotaktivitäten:

1. Intelligentes Solarmanagement – Martjanci, Slowenien: Der slowenische Partner arbeitet an der Einrichtung von Vehicle-to-Building- und Vehicle-to-Grid-Systemen, die das Laden von Elektrofahrzeugen und die Rückspeisung elektrischer Energie von Fahrzeugen ins Netz ermöglichen.

2. Batteriespeichersystem – Čakovec, Kroatien: Der kroatische Partner installiert ein 20-kWh-Batteriesystem mit unterstützender Infrastruktur, um Energie von Solarmodulen zu speichern und auch bei fehlendem Sonnenschein verfügbar zu machen.

3. Überwachungsausrüstung für Campus-Innovation – Weiz, Österreich: Der österreichische Partner implementiert ein 100-kWh-Batteriesystem auf dem Campus und arbeitet an der Schaffung einer Energiegemeinschaft mit 15 Mitgliedern, um die Netzabhängigkeit und Spitzenlasten zu reduzieren.

4. Analyse und Steuerung dezentraler Anlagen – Bad Hindelang, Deutschland: Der deutsche Partner integriert eine Steuerung in die öffentliche Ladeinfrastruktur und schafft mit einer KI ein Prognosesystem für das Wasserkraftwerke Auele – das Herzstück des Tals. Damit wird ein flexibler Betrieb von Stromerzeugern und -verbrauchern ermöglicht.

5. Intelligentes Batteriemangement – Beloslav, Bulgarien: In einer Glasverarbeitungsfabrik implementiert der bulgarische Partner ein System zur Optimierung von Stromproduktion und -verbrauch, um die Produktion und den Verbrauch auf Basis von Preissignalen zu steuern.

6. Photovoltaik-Kraftwerk und Speichersystem – Goražde, Bosnien und Herzegowina: Der bosnische Partner installiert eine 10-kW-Solaranlage auf einem Dach sowie ein Batteriespeichersystem mit 10 kWh. Damit setzen sie eine Eigenverbrauchsoptimierung um.

7. Wärmepumpen für ein lokales Krankenhaus – Kotun, Ukraine: Der ukrainische Partner installiert eine 20-kW-Luft-Wasser-Wärmepumpe, die von einer Solaranlage auf dem Dach eines Krankenhauses für die therapeutisch-rehabilitative Abteilung betrieben wird, um Energieunabhängigkeit zu gewährleisten und bei Engpässen eine kontinuierliche Energieversorgung zu bieten.

8. Einrichtung einer Pilot-Energiegemeinschaft – Lenti, Ungarn: Im Komitat Zala wird die Gemeinde Lenti durch den ungarischen Partner das Konzept einführen und eine funktionierende Energiegemeinschaft schaffen.

Werden Sie Teil von ESINERGY

Das ESINERGY-Projekt geht über technologische Innovationen hinaus – es geht darum, eine nachhaltige Zukunft zu gestalten, indem grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Politikentwicklung gefördert werden. Bleiben Sie über unsere Fortschritte auf dem Laufenden und erfahren Sie mehr über unsere innovativen Lösungen, indem Sie uns folgen:

Projektwebsite: <https://interreg-danube.eu/projects/esinergy>

YouTube: <https://www.youtube.com/@InterregESINERGY>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/interreg-esinergy>

Gemeinsam können wir eine Zukunft mit erneuerbaren Energien und stabilen Energienetzen in ganz Europa gestalten.